

BESCHLUSS

des Bau-, Gewerbe-, Landwirtschafts- und Umweltausschusses

vom Mittwoch, den 03.11.2021 um 19:00 Uhr

4	VL-136/2021	Beschlussfassung über den 1. Nachtrag für den Haushaltsplan 2021
Bemerkungen:		<p>BGM Scheib erläutert den Nachtragshaushalt.</p> <p>GV Wetzel erklärt anschließend für die CDU Fraktion, dass diese für den Zuständigkeitsbereich des Bauausschuss keine Einwände hat. Allerdings sieht er das Haushaltssicherungskonzept kritisch, da hier bereits Dinge im Vorgriff auf Maßnahmen enthalten sind, die seitens der CDU keine Zustimmung finden werden.</p> <p>GV Vollrath sieht dies ähnlich. Für den Bereich des Bauausschuss werden sie zustimmen. Allerdings vermisst er verbindliche Einsparungen. Was allerdings im HuF-Ausschuss zu diskutieren sein wird.</p> <p>BGM Scheib sieht das jedoch etwas anders. Es seien sehr wohl bereits zahlreiche Einsparungen vorgenommen worden. Dies sind jedoch für GV Vollrath keine ernstzunehmenden Einsparungen, sondern nur Verschiebungen.</p> <p>Die FLB Fraktion stimmt der Aufnahme von Krediten nur zu, wenn es dann keine Steuererhöhungen gibt. Er sieht diese Mehrbelastung der Bürger für nicht akzeptabel. Gerade beim aktuellen Anstieg der übrigen Lebenshaltungskosten wie Gas, Heizöl, Strom, Benzin usw.</p> <p>BGM weist daraufhin, dass die Aufnahme von Krediten eigentlich keiner Zustimmung mehr Bedarf. Diese sei bereits 2013 beschlossen worden.</p> <p>GVV Großmann verdeutlicht, dass die Gemeinde Biblis um diese Steuererhöhung nicht herumkommen werde, da wir die Vorgaben der übergeordneten Behörden zu erfüllen haben um nicht unter den Schutzschirm zu fallen und die Eigenständigkeit bei der Haushaltsplanung zu verlieren.</p> <p>Er fragt, ob bis zur GV-Sitzung eine ausreichende Erklärung ausgearbeitet werden kann, mit der man diese Notwendigkeit auch den Bürgern verständlich und nachvollziehbar vermitteln kann.</p> <p>GV Vollrath betonte noch einmal, dass nicht nur einseitig die Erhöhungen fix gemacht werden dürfen, sondern auf der anderen Seite auch gleiche konkrete Einsparungen, da er ansonsten bezweifelt, dass hier im Nachgang dann noch eine Einigung erzielt wird und letztlich wieder keine stattfinden.</p>

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, unter Berücksichtigung der in den Haushaltsberatungen festgelegten Änderungen, die 1. Nachtragshaushaltssatzung und den 1. Nachtragshaushaltsplan mit allen Anlagen für das Haushaltsjahr 2021 sowie das zugehörige Haushaltssicherungskonzept und Investitionsprogramm.

Die Ausfertigung des 1. Nachtrages soll der Kommunalaufsicht des Kreises Bergstraße zur Kenntnisnahme vorgelegt werden.

Abstimmungsergebnis:

beschlossen, 0 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 7 Stimmenthaltung(en)

Ja	Nein	Enthaltung
		7